



Wieder ein schwerer Verkehrsunfall an der Ecke Georgstraße/Heinrichstraße

Wir möchten, dass sich etwas ändert!

Sehr geehrte Damen und Herren!

Am Montag, den 07.11.2022 ereignete sich nach Schulschluss ein schwerer Verkehrsunfall an der Georgstraße.

In unseren Augen ist der Bereich für Verkehrsteilnehmende aller Art sehr gefährlich – zum wiederholten Mal ereignete sich dort ein Unfall.

Wir möchten, dass dieser Straßenbereich sicherer wird.

Dazu könnten wir uns folgende Maßnahmen vorstellen:

- Geschwindigkeitsbegrenzung auf Georg- und Heinrichstraße
- Markierungen auf dem Boden für die Ausfahrt des Parkplatzes, die Autofahrende auf eine Gefahrensituation aufmerksam macht oder Sperrung dieser Ausfahrt
- Zebrakaros im Kurvenbereich (ähnlich wie beim Theater in Osnabrück), damit Fußgänger:innen dort queren können
- Fortführung des Bürgersteigs der Heinrichstraße auf Seiten der Alten Webschule bis hin zur Maschstraße
- Kürzung der Hecken an der Alten Webschule auf Kniehöhe, damit zu jeder Zeit ein Überblick gewährleistet ist

Generell ist es für Schüler/Passanten auch an der Maschstraße gefährlich, wenn die Straße überquert werden muss. Auch hier besteht Handlungsbedarf und viele, so auch wir, würden sich dort mindestens einen Zebrastreifen wünschen. Auch sollten hier im Schulbereich Geschwindigkeitsmessungen stattfinden, so wie es auch im Bereich Gymnasium/IGS regelmäßig der Fall ist.

Wir fordern Sie als politisch Engagierte bzw. in der Verwaltung Tätige auf, sich dafür stark zu machen, dass der Gefahrenpunkt Georgstraße/Heinrichstraße/Maschstraße entschärft und insbesondere für die Kinder sicherer gemacht wird.

Für Belegschaft und Vorstand des Universum e.V.